Ressort: Vermischtes

GdP will intensivere Überwachung von Terrorverdächtigen

Berlin, 25.05.2017, 08:11 Uhr

GDN - Nach dem Anschlag von Manchester hat der Bundesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Oliver Malchow, eine intensivere Überwachung von Terrorverdächtigen gefordert. "Von Manchester muss das Signal ausgehen, dass den Sicherheitsdiensten in Europa bekannte hochgefährliche Terrorverdächtige noch intensiver überwacht werden", sagte Malchow der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

Mehr Sicherheit gebe es nur mit mehr Überwachung der Top-Gefährder, sagte der GdP-Chef. "Das dafür notwendige Personal muss eingestellt und ausgebildet werden."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-89848/gdp-will-intensivere-ueberwachung-von-terrorverdaechtigen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619